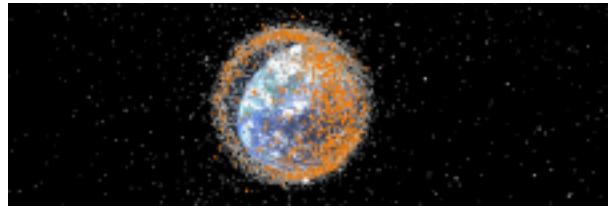


20.000 Stück Schrott: Sehen Sie, was unsere Obsession, den Weltraum zu erforschen, unserem Planeten angetan hat

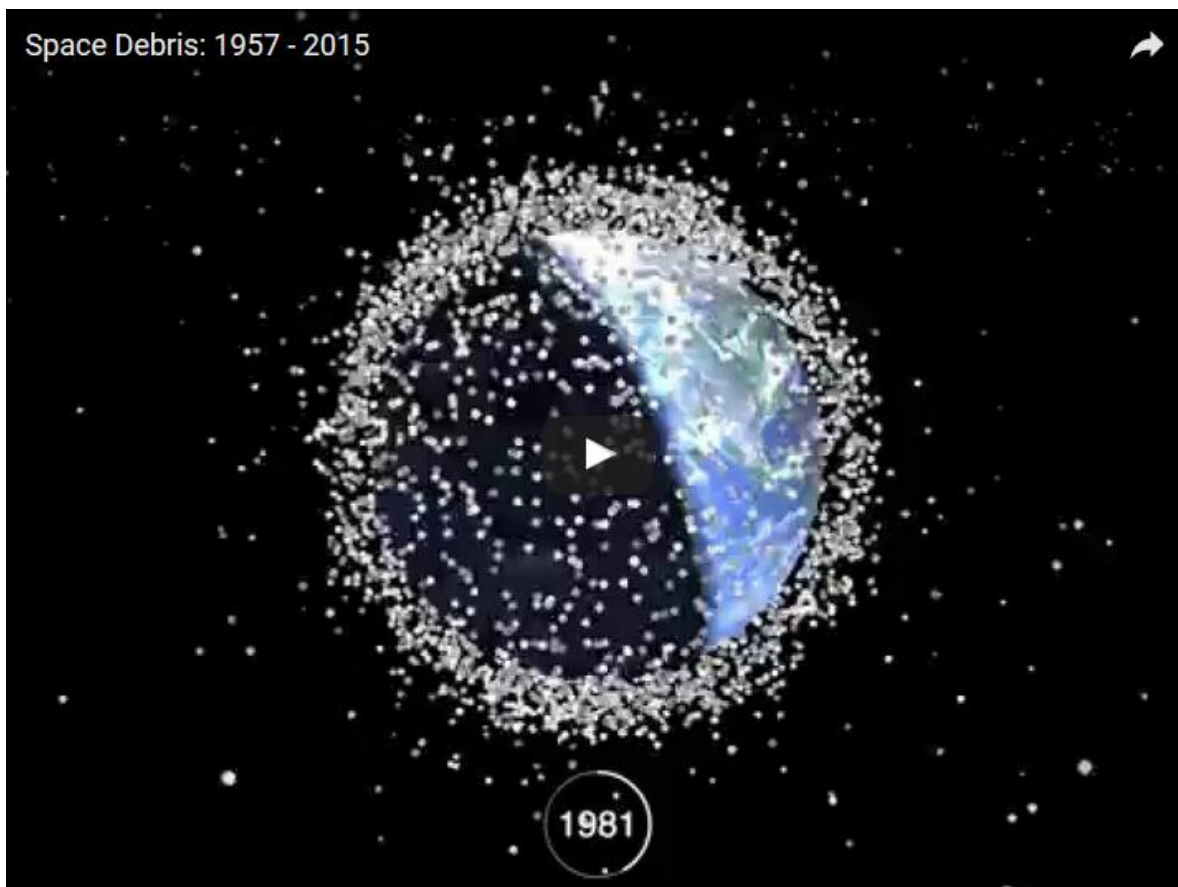
[Veröffentlicht am 26.05.2017 von Der Wächter](#)

Seit *Sputnik 1* (am 4. Oktober 1957, um genau zu sein) sind wir dabei, den Weltraum, der unseren Planeten umgibt, mit Schrott zu vermüllen. Dr. Stuart Grey vom *University College London* und Angehöriger des *Space Geodesy and Navigation Laboratory*, hat eine interaktive Visualisierung erstellt, welche die Geschichte davon wiedergibt, wie er sich von 1957 bis 2015 angesammelt hat, indem er Daten von *space-track.org* zur präzisen Lokalisierung jedes einzelnen Schrottstückes verwendet, das größer als zehn Zentimeter ist.

Die 20.000 Stück Weltraumschrott, die von der Größe eines Apfels bis hin zu der eines Busses reichen und derzeit in der Erdumlaufbahn gefangen sind, beinhalten alte Triebwerksteile, alte Raketen, aufgegebene Satelliten und anderen schwebenden Schrott, der von Weltraummissionen oder Zusammenstößen im Weltraum stammt.



Das faszinierende Video ist einer interaktiven Grafik entnommen, die als Teil von *A Place in Space [Ein Ort im Weltraum]*, dem Adventskalender der *Royal Institution* veröffentlicht wurde.



Zum Anschauen des Videos auf das Bild klicken (youtube)

- *Tweet: „Wow. Interessantes Weltraumschrott-Visualisierungsvideo von @stugrey“*

Es wird geschätzt, dass bis zu 370.000 Stück Weltraumschrott in der Erdumlaufbahn herumschweben, indem sie sich mit Geschwindigkeiten von bis zu 22.000 Meilen [ca. 35.000 Kilometer] pro Stunde fortbewegen. Dazu erklärt [die US-Raumfahrtbehörde] NASA:

→ *Es gibt mehr als 20.000 Schrottstücke, die die Erde umkreisen und größer als ein Softball sind. Sie bewegen sich mit Geschwindigkeiten bis zu 17.500 Meilen [ca. 28.000 Kilometer] pro Stunde fort, schnell genug, dass ein relativ kleines Stück Schrott in der Umlaufbahn einen Satelliten oder ein Raumschiff beschädigen kann. Es gibt 500.000 Stück Trümmer von der Größe einer Murmel oder größer. Es gibt viele Millionen Schrottstücke, die so klein sind, dass sie nicht nachverfolgt werden können.*

Der erste menschengemachte Weltraumschrott war der Rumpf der Rakete, die *Sputnik* gestartet hat, den ersten künstlichen Satelliten, der 1957 von der UdSSR hochgeschossen wurde, gefolgt von *Explorer 1*, der ersten Bestrebung der USA im Jahre 1958. Bei der ersten bemannten Mission im Jahre 1961 gab es bereits 200 Objekte, die die Erde umkreisten, während der niedrige Erdorbit voll von Schrott zu werden begann, als der Mensch 1969 seinen Fuß auf den Mond setzte.

- *Tweet: „Menschen hinterlassen überall Müll, sehen Sie sich den Weltraumschrott an, der sich innerhalb von 60 Jahren um die Erde angesammelt hat, ungefähr 20.000 Schrottstücke“*

Bei der Einrichtung der internationalen Raumstation im Jahre 1998 gab es bereits ungefähr 9.000 Objekte in einer stabilen Umlaufbahn. Chinas Anti-Satellitentest von 2007, bei dem eine Rakete benutzt wurde, um einen alten Wettersatelliten zu zerstören, fügte mehr als 3.000 Trümmerstücke hinzu. 2009 kollidierte ein nicht mehr funktionierender russischer Satellit mit dem funktionierenden kommerziellen US-Satelliten *Iridium*, der dadurch zerstört wurde. Die Kollision fügte mehr als 2.000 nachverfolgbarer Trümmerstücke zum Bestand an Weltraumschrott hinzu. Als wir das Jahr 2015 erreichten, hatte der riesige Menge an herumschwirrenden Objekten bereits den Anblick der Erde vernebelt.

Verweise:

- <http://www.mirror.co.uk/news/technology-science/science/watch-20000-pieces-space-junk-7088666>
- <http://www.rigb.org/docs/debris/>
- https://www.nasa.gov/mission_pages/station/news/orbital_debris.html
- <http://www.dailymail.co.uk/sciencetech/article-3380183/See-decades-space-junk-swarm-Earth-60-seconds-Video-reveals-debris-orbiting-planet-increased-1957.html>

Übersetzt aus dem Englischen von <http://anohq.com/20000-pieces-of-junk-look-what-our-obsession-to-explore-space-has-done-to-our-planet-video/>